



Pflanzen im Phänologischen Garten Recklinghausen

Pflanze	Art	Programm	Zu beobachtende Phasen
Winterlinde	<i>Tilia cordata</i>	IPG	UL, BF, FF, RF, CL, FL
Esskastanie	<i>Castanea sativa</i> - Dore de Lyon	GPM	UL, BF, FF, RF, FL
Zaubernuss	<i>Hamamelis x Intermedia</i> 'Jelena'	GPM	BF, FF, EF, CL
Hasel	<i>Corylus avellana</i>	IPG	UL, BF, FF, RF, CL, FL
Apfel	<i>Malus domestica</i> – Weißer Klarapfel	GPM	BB, BF, FF, EF, RP, FL
Herbstblühende Zaubernuss	<i>Hamamelis virginiana</i>	GPM	BF, FF, EF
Moorbirke	<i>Betula pubescens</i>	IPG	UL, BF, FF, CL, FL
Alpenjohannisbeere	<i>Ribes alpinum</i>	IPG	UI, BF, FF, RF, CL, FL
Süßkirsche	<i>Prunus avium</i> - Hedelfinger, type Diemitz	GPM	BB, BF, FF, EF, RP, CL
Rote Johannisbeere	<i>Ribes rubrum</i> - Werdavia (white)	GPM	UL, BF, FF, EF, RP
Schwarzer Holunder	<i>Sambucus nigra</i>	IPG	
Birne	<i>Pyrus communis</i> – Doppelte Philippsbirne	GPM	BB, BF, FF, EF, RP, FL
Hängendes Goldglöckchen	<i>Forsythia suspensa</i> 'Fortunei'	GPM, IPG	UL, BF, FF, EF, CL, FL
Duftender Bauernjasmin	<i>Philadelphus coronarius</i> (genuine)	GPM	BF, FF, EF
Besenheide	<i>Calluna vulgaris</i> 'Allegro'	GPM	BF, FF, EF
Besenheide	<i>Calluna vulgaris</i> 'Long White'	GPM	BF, FF, EF
Sauerkirsche	<i>Prunus cerasus</i> - Vladimirskaja	GPM	BB, BF, FF, EF, RP, CI
Chinesischer Flieder	<i>Syringa x chinensis</i> 'Red Rothomagensis'	GPM, IPG	SL, UL, BF, FF, EF, CL, FL
Küblerweide	<i>Salix smithiana</i>	IPG	UL, BF, FF, CI, FL
Kaspische Weide	<i>Salix acutifolia</i>	IPG	UL, BF, FF, CI, FL
Gemeine Eberesche	<i>Sorbus aucuparia</i>	IPG	UL, JS, BF, FF, RF, CL, FL
Vogel-Kirsche	<i>Prunus avium</i>	IPG	UL, BF, FF, RF, CI, FL
Mandelbaum	<i>Prunus dulcis</i> - Perle der Weinstrasse	GPM	UL, BB, BF, FF, EF, RF



Untersuchte Phasen

BB: Aufbrechen der Blütenknospe → Das Aufbrechen der Blütenknospen ist eingetreten, wenn an mindestens drei Stellen die ersten Blütenknospen beginnen, aufzubrechen. Die grünen Blattspitzen, die die Blüte umhüllen, werden sichtbar.

BF: Beginn der Blüte → Beginn der Blüten ist eingetreten, wenn an mindestens drei Stellen der Pflanze die Blüten vollständig geöffnet sind.

FF: Vollblüte → Die Vollblüte ist erreicht, wenn über die Hälfte der vorhandenen Blüten geöffnet sind.

EF: Ende Vollblüte → Das Ende der Blüte ist erreicht, wenn etwa 95% aller Blüten abgeblüht sind, d.h. ihre Blütenblätter abgeworfen haben.

SL: Austrieb der Blattknospen → Der Blattaustrieb ist eingetreten, wenn die ersten Blattknospen an mindestens drei Stellen des Beobachtungsobjektes aufbrechen und das erste Blattgrün sichtbar wird.

UL: Beginn der Blattentfaltung → Die Blattentfaltung ist eingetreten, wenn die ersten normalen Blattoberflächen sichtbar sind, und zwar an einigen (etwa drei bis vier) Stellen der beobachteten Pflanze. Das jeweils erste Blatt hat sich bis zum Blattgrund bzw. Blattstiel aus seiner Knospe herausgeschoben.

MS: Maitrieb → Unter Maitrieb versteht man den ersten Frühjahrstrieb der Nadelhölzer. Die Knospe bricht auf und die schützende Hülle löst sich vom Knospenrand. Dabei bleibt die Hülle an der Knospe hängen oder sie fällt ab. Die Nadeln haben sich noch nicht gespreizt.

JS: Johannistrieb → Fast regelmäßig erfolgt bei Stieleichen und Ebereschen nach dem ersten Austrieb ein zweiter Trieb, der Johannistrieb. Durch Witterungseinflüsse werden bereits im Vorjahr angelegte Knospen vorzeitig zum Austreiben gebracht. Durch ihre frischere Farbe sind diese zweiten Triebe leicht erkennbar.

RF: Erste reife Früchte → Der Beginn der Fruchtreife ist eingetreten, wenn die ersten normalen Früchte an drei Stellen der beobachteten Pflanze reif sind.

RP: Pflückreife → Die Pflückreife ist erreicht, wenn die Früchte ihre sortentypische Farbe und Aroma erreicht haben und sich die Früchte durch leichtes Drehen oder Anheben lösen lassen.

CL: Herbstliche Blattverfärbung → Etwa die Hälfte aller Blätter (>50%) der beobachteten Pflanze – auf einmal in großer Zahl abgefallene Blätter mitgerechnet – sind verfärbt.

FL: Blattfall → Der Blattfall ist eingetreten, wenn etwa die Hälfte (>50%) aller Blätter der beobachteten Pflanze abgefallen sind.